

Kopfnoten

Von Thomas Delekat

Zwischen Wunsch und Wirklichkeit



FOTO: DPA

Das ist ein unsportliches Tauziehen bei der SPD – am einen Ende Vizechefin Andrea Nahles, Fraktionschef Peter Struck, Generalsekretär Hubertus Heil und Verkehrsminister Wolfgang Tiefensee: Sie alle bekräftigen, die SPD sei dabei, die Rente mit 67 wieder abzuschaffen – für Leute, „die aus gesundheitlichen Gründen nicht so lange arbeiten können“. Das andere Ende des Taus hat jetzt Arbeitsminister **Olaf Scholz** in die Hand genommen: Da werde nichts draus. Die Rentenreform bleibe wie vereinbart. Standhaft!

Note: 2



FOTO: DPA

Wer auch immer den Zuschlag bekommt – sie wird bereit sein. Es ist ein Blind Date, zu dem sich Fürstin **Gloria von Thurn und Taxis** im Internet verpflichtet hat – unter www.stargebot.de. Mit dem Meistbietenden dieser Auktion wird die Fürstin den Abend des 14. Juli verbringen. Auch wenn sie das Treffen mit quälender Langeweile bezahlen sollte, sie tut's: für einen wohltätigen Zweck. Tapfer.

Note: 2



FOTO: REUTERS

Die öffentliche Entrüstung über ihn ist dem italienischen Innenminister **Roberto Maroni** so was von egal – er will es trotzdem so haben, dass alle minderjährigen Sinti und Roma ihre Fingerabdrücke bei der Polizei abzugeben haben. Er wolle sie davor schützen, als Bettler missbraucht zu werden, sagte listig Herr Maroni. Seine Sache steht nicht schlecht. Gerade hat der römische Kassationshof den Bürgermeister von Verona, Flavio Tosi, freigesprochen. Der hatte im Parlament eine Unterschriftenliste umgehen lassen mit dem Satz: „Zigeuner müssen weg, denn wo sie sind, gibt es Diebstähle.“

Note: 5